Landkreis **Vorpommern-Rügen**

Haushalts- und Finanzausschuss

Niederschrift über
die Sondersitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am
26.11.2018

Sitzungsraum: Beratungsraum 225, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund
Sitzungsdauer: 16:00 - 16:55 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender
Herr Thomas Würdisch

Ausschussmitglieder
Herr Horst Badendieck
Herr Steffen Bartsch-Brüdgam
Frau Gabriele Dörner
Herr Christian Griwahn
Herr Dr. Thomas Hausmann
Herr Lutz Herzberg
Herr Frank Ilchmann
Herr Udo Peters
Herr Michael Schmidt
Herr Maximilian Schwarz
Herr Tilo Ziemßen

Stellvertreter

Herr Armin Latendorf	Vertretung für Herrn Uwe Jungnickel
Herr Dirk Niehaus	Vertretung für Herrn Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp

Von der Verwaltung

Herr Manfred Gerth	Beigeordneter
Frau Heike Karnatz	FDL Finanzen
Frau Ricarda Rumpel	FDL Büro des LR und KT, Controlling
Herr Georg Rüting	FDL Gebäudem./Schulen
Frau Doris Darms	Protokollführerin

Es fehlen:

Ausschussmitglieder
Herr Rüdiger Preß

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1.	Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2.	Bestätigung der Tagesordnung	
3.	Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen und der Richtlinie Verwendung von Fraktionszuwendungen aus dem Haushalt des Landkreises Vorpommern-Rügen	BV/2/0567
4.	2. Änderungssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für das Haushaltsjahr 2018	BV/2/0557/1
5.	Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020	BV/2/0551
6.	Änderung des Grundsatzbeschlusses (BV/2/0432) zur Entwicklung eines Standortkonzeptes eines Campus‘ des Regionalen Beruflichen Bildungszentrum des Landkreises Vorpommern- Rügen (RBB) in der Hansestadt Stralsund	BV/2/0575
7.	Anfragen	
8.	Mitteilungen	

Sitzungsergebnis

- Im öffentlichen Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Würdisch, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sondersitzung des Haushalts- und Finanzausschusses.
Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss mit 12 Anwesenden von 15 Ausschussmitgliedern beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um die vorliegende Tischvorlage BV/2/0575 erweitert und auf den Tagesordnungspunkt 6 gesetzt.

Die Tagesordnung wird mit der vorgenannten Veränderung einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 12
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

3. Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen und der Richtlinie Verwendung von Fraktionszuwendungen aus dem Haushalt des Landkreises Vorpommern-Rügen
Vorlage: BV/2/0567

Frau Dörner berichtet von der Klausurtagung der CDU, dass die Fraktion den Aufstockungsbetrag der Sachkosten von 20,00 EUR auf 60,00 EUR erhöht haben wollen. Des Weiteren soll einer Fraktion ab 20 statt 23 Mitgliedern eine volle Geschäftsführerstelle zustehen, damit die größeren Fraktionen nicht schlechter gestellt sind.

Herr Latendorf bemerkt, dass 20,00 EUR Aufstockungsbetrag je Fraktionsmitglied und Monat zu knapp sind. Man solle bedenken, dass alle Ehrenamtler sind und viele Aufgaben zu bewältigen haben.

Herr Griwahn findet es vermessen, dass 6 Monate vor den Wahlen diese finanziellen Änderungen eingearbeitet werden sollen. Er würde die Entscheidung in den Sommer nach den Wahlen verlegen.

Herr Latendorf entgegnet, dass schon seit der Hälfte dieser Legislaturperiode über die Anpassung der Fraktionszuwendungen gesprochen wird und fordert diese ein.

Frau Dörner lenkt ein, dass statt 60,00 EUR auch 50 EUR auskömmlich sind.

Herr Latendorf stellt folgenden Änderungsantrag:

In der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen § 16 Absatz 3 Nr. 3 soll es heißen:

3. einmaligen Sachkosten für eine neugegründete Fraktion zu Beginn einer Wahlperiode in Höhe von 5.000,00 € für die Errichtung und Ausstattung einer Geschäftsstelle sowie für Ersatzinvestitionen im Laufe der Wahlperiode.

Sie stellt folgenden Änderungsantrag:

1. In der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen § 16 Absatz 3 Nr. 2 b. soll es heißen:

   b. einem Aufstockungsbetrag in Höhe von 50,00 € je Fraktionsmitglied und Monat, …..

Einer Fraktion soll ab 20 Mitgliedern eine volle Geschäftsführerstelle zustehen….
Für Fraktionen zwischen 4 und 20 Fraktionsmitgliedern ergeben sich die Wochenstunden für eine Geschäftsführerstelle linear.

Über die Änderungsanträge sowie der Beschlussvorlage wird wie folgt abgestimmt:

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen und die Änderung der Richtlinie über die Verwendung von Fraktionszuwendungen aus dem Haushalt des Landkreises Vorpommern-Rügen, zum 1. Januar 2019.

Abstimmungsergebnis:

	Änderungsempfehlung DIE LINKE	**Änderungsempfehlung CDU**	**BV/2/0567**
Dafür:	14	12	13
Dagegen:	0	0	0
Enthaltungen:	0	2	1

4. 2. Änderungssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: BV/2/0557/1

Frau Karnatz erläutert, dass die Beschlussvorlage auf Empfehlung des Innenministeriums M-V als Rechtsaufsichtsbehörde ergänzt wurde. Die ursprüngliche Beschlussvorlage zum Haushalt 2018 enthielt zwar umfangreiche Finanzdaten der kreisangehörigen Gemeinden, aber eine förmliche Anhörung der Gemeinden hat nicht stattgefunden. Dies hat das OVG M-V in seinem Urteil aus verfassungsrechtlichen Gründen für zwingend erforderlich gehalten. Die unterbliebene Anhörung der Gemeinden wurde dann nachgeholt.

Über die Beschlussvorlage wurde wie folgt abgestimmt:

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen nimmt die Abwägung zur Kreisumlage 2018 zur Kenntnis und beschließt die 2. Änderungssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für das Haushaltsjahr 2018 mit einer Kreisumlage in Höhe von 46,02 v.H. der Umlagegrundlagen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 14
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

5. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020
Vorlage: BV/2/0551

Herr Niehaus bemerkt, dass hohe Personalkosten in der Veränderungsliste dazu gekommen sind. Frau Karnatz erklärt, dass sich die Kosten durch die Tariferhöhungen und Einrichtung neuer Stellen erhöhen.

Herr Niehaus erkundigt sich nach der Fortsetzung des Projektes Klimaschutz, welches im März 2019 vorerst endet. Frau Karnatz antwortet, dass die Verwaltung prüft, ob ein Energiebeauftragter nach der Beantragung von Fördermitteln eingestellt werden wird. Frau Dörner fordert mit Nachdruck nochmals, dass der Klimaschutzmanager im Haushalts- und Finanzausschuss Rechenschaft über seine Arbeit ablegt, damit seine Notwendigkeit begründet ist.

Herr Bartsch-Brüdgam hinterfragt, ob im Haushalt der Campus eingearbeitet ist. Frau Karnatz antwortet, dass was geplant ist, dass es aber noch zu früh für eine genaue Planung ist. Diese muss dann angepasst werden.

Beschlussvorschlag:

Die Ausschüsse empfehlen dem Kreistag Vorpommern-Rügen, die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 12
Dagegen: 1
Enthaltungen: 1

6. Änderung des Grundsatzbeschlusses (BV/2/0432) zur Entwicklung eines Standortkonzeptes eines Campus' des Regionalen Beruflichen Bildungszentrum des Landkreises Vorpommern- Rügen (RBB) in der Hansestadt Stralsund Vorlage: BV/2/0575

Herr Schmidt hinterfragt, ob das Projekt an eine 90%ige Förderung gebunden ist. Herr Rüting bejaht die Frage.

Herr Griwahn betont, dass er mit der Verfahrensweise ein Problem hat, denn am 11.12.2017 gab es dazu schon einen Grundsatzbeschluss. Inzwischen sei kein Standortkonzept vorgelegt worden oder eine Bedarfsanalyse gemacht worden. Es fehlt jedwede Diskussionsgrundlage. Außerdem befürchtet er die Schließung der Einrichtung in Velgast. Herr Rüting antwortet darauf, dass er die Bedenken von Herrn Griwahn nachvollziehen kann. Aber der Campus in Stralsund wird nicht größer geplant als er ist. Es handelt sich um einen Ergänzungsbau, in den alle Standorte von Stralsund untergebracht werden sollen. Der derzeitige Zustand ist schon in Sicherheitsfragen untragbar.

Herr Rüting führt aus, dass zu dem Ergänzungsbau noch eine 3-Feld-Sporthalle errichtet werden soll. Für den Schulsport werden jährlich durch die Anmietung 80.000,00 EUR ausgegeben. Die Hansestadt Stralsund hat ihr Interesse an der Sporthalle bekundet. Der Ergänzungsbau hat zur Verteuerung geführt und der Kreistag soll durch diese Beschlussvorlage sein Interesse an dem Berufsbildungszentrum bekunden. Eine 90 %ige Förderung ist dem Landkreis in Aussicht gestellt. Der Eigenanteil des Landkreises würde bei 4 bis 5 Mio EUR liegen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Im Falle der Zusage einer Landesförderung von 90 v. H. der förderfähigen Kosten wird der Landrat ermächtigt, einen Berufsschulcampus in der Lübecker Allee in der Hansestadt Stralsund für voraussichtlich ca. 35,30 Millionen Euro zu planen und zu errichten. Dadurch wird die Zusammenlegung der in Stralsund vorhandenen Ausbildungsstandorte (Lübecker Allee 4, Heinrich-Heine-Ring 125 und Vilmer Weg 1) in der Hansestadt Stralsund geschaffen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 1
Enthaltungen: 0

7. Anfragen

Anfragen werden nicht vorgetragen.

8. Mitteilungen

Herr Würdisch bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht Allen besinnliche Weihnachten und eine guten Rutsch ins neue Jahr. Die Sitzung ist 16:55 Uhr beendet.

03.12.02018
Datum, Unterschrift
Thomas Würdisch
Ausschussvorsitzender

03.12.2018
Datum, Unterschrift
Doris Darms
Protokollführerin